



Modulbeschreibung 40-MPH-6 Demografie und Gesundheitsökonomie

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Version vom 22.02.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/33420515>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

40-MPH-6 Demografie und Gesundheitsökonomie

Fakultät

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Wolfgang Greiner

Prof. Dr. Anna Oksuzyan

Turnus (Beginn)

Jedes Wintersemester

Leistungspunkte

6 Leistungspunkte

Kompetenzen

Der demografische Wandel prägt in Deutschland wie in anderen Ländern zunehmend die Rahmenbedingungen für das Gesundheitswesen, insbesondere die wirtschaftlichen Bedingungen. Dieses Modul vermittelt den Studierenden einerseits die Kompetenzen zur Analyse und zum Verständnis demografischer Prozesse und ihrer Interaktion mit dem Gesundheitswesen (MPH 12). Zum anderen werden die Studierenden in den Bereichen der Gesundheitsökonomie eingeführt und grundlegende Kenntnisse der ökonomischen Rahmenbedingungen und Strukturvarianten von Gesundheitssystemen vermittelt (MPH 18). Das Modul befähigt die Studierenden insgesamt, die Auswirkungen demografischer Prozesse auf die Systeme der sozialen Sicherung allgemein und des Gesundheitswesens im Speziellen zu verstehen und kritisch zu reflektieren.

Lehrinhalte

In der Veranstaltung MPH 12 lernen die Studierenden die Teilprozesse und Dimensionen des demografischen Wandels in Deutschland und weltweit verstehen. Die Veranstaltung vermittelt nicht nur ein Verständnis demografischer Prozesse, sondern auch die Kompetenzen für ihre Analyse in konkreten Zusammenhängen.

Die Teilveranstaltung MPH 18 vermittelt den Studierenden ein grundlegendes Verständnis für die Markt- und Güterbesonderheiten im Gesundheitswesen sowie die Finanzierung von Gesundheitsleistungen. Die Möglichkeiten zur Finanzierungsorganisation im Gesundheitsbereich werden anhand von nationalen und internationalen Gesundheits(sub)systemen analysiert und potenzielle Herausforderungen diskutiert. Die Studierenden lernen zudem, wie mittels Selbstbehalt die Nachfrage nach Gesundheitsleistungen beeinflusst werden kann.

Empfohlene Vorkenntnisse

—

Notwendige Voraussetzungen

—

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 bPr¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload ⁵	LP ²
MPH 12: Bevölkerungsdynamik und Gesundheit - Grundlagen	Seminar o. Vorlesung	WiSe	90 h (30 + 60)	3
MPH 18: Theorien und Konzepte der Gesundheitsökonomie	Seminar o. Vorlesung	WiSe	90 h (30 + 60)	3

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in <i>Klausur: 90 Minuten</i> <i>Die Prüfung wird von den beiden Lehrenden des Moduls abgenommen.</i>	Klausur	1	-	-

Legende

- 1** Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2** LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3** Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4** Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5** Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
WiSe Wintersemester
SL Studienleistung
Pr Prüfung
bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen